



- Kreistag -
- 17. Wahlperiode -

An die
Mitglieder des Kreistages

Protokoll

über die 7. Sitzung des Kreistages am 05.04.2018

Anwesend:

Herr Norbert Bockstette, CDU (Kreistagsvorsitzender)

Herr Herbert Winkel, CDU (Landrat)

Herr Heiko Bertelt, FDP (Fraktionsvorsitzender)

Herr Friedhelm Biestmann, CDU (Stellvertretender Landrat)

Herr Robert Blömer, CDU

Herr Walter Bokern, CDU

Herr Heiner Dammann, CDU

Herr Bernard Decker, CDU

Abwesend bei TOP 18

Herr Josef Diersen, GRÜNE (Fraktionsvorsitzender)

Herr Niklas Droste, CDU

Abwesend ab TOP 17

Herr Bernard Echtermann, CDU

Herr Matthias Elberfeld, AfD (Fraktionsvorsitzender)

Frau Anna Ellmann, CDU

Herr Walter Goda, CDU

Herr Thomas Hoping, CDU

Abwesend bei TOP 24 - TOP 26

Herr André Hüttemeyer, CDU

Herr Dr. med. Ludger Kampsen, CDU

Abwesend bei TOP 27

Herr Kristian Kater, SPD

Abwesend ab TOP 19

Frau Dr. med. Christa Kiene-Schockemöhle, CDU (stellv. Kreistagsvorsitzende)

Herr Josef Kläne, CDU (Stellvertretender Landrat)

Frau Silvia Klee, SPD

Herr Eckhard Knospe, SPD (Fraktionsvorsitzender)

Herr Josef Kruse, AfD	
Herr Heinrich Luhr, UWG (Fraktionsvorsitzender)	Abwesend bei TOP 6 bis 8
Herr Heinrich Niemann, FDP	
Herr Hubert Pille, CDU	
Herr Sebastian Ramnitz, SPD	
Herr Sam Schaffhausen, SPD	
Frau Elsbeth Schlärman, CDU (Stellvertretende Landrätin)	
Herr Aloys Schulte, SPD	
Frau Natalie Schwarz, CDU	
Herr Dr. Stephan Siemer, CDU	
Frau Martina Spille, CDU	
Herr Holger Teuteberg, AfD	
Herr Franz-Josef Theilen, CDU	
Herr Heiner Thölke, CDU	Abwesend ab TOP 8
Herr Paul Trenkamp, GRÜNE	
Herr Clemens Westendorf, CDU	
Herr Andreas Windhaus, CDU	
Herr Matthias Windhaus, SPD	Abwesend ab TOP 24
Herr Dirk Witte, CDU	

Entschuldigt:

Herr Stephan F. Blömer, UWG
Herr Martin Fischer, SPD
Herr Ulrich Arnold Hogeback, SPD
Herr Heribert Kolhoff, CDU
Frau Sabine Meyer, CDU (Fraktionsvorsitzende)
Herr Hermann Schütte, SPD
Herr Matthias Warnking, CDU
Herr Daniel Welp, DIE LINKE.

Hinzugezogen:

Herr Holger Böckenstette, (Kreisrat)
Frau Astrid Brokamp, (Gleichstellungsauftragte)
Frau Petra Jansen,
Herr Jochen Steinkamp,
Frau Esther Schonhöft, (Protokollführerin)

Seit der letzten Sitzung des Kreistages hatten die Kreistagsabgeordneten Elsbeth Schlärman, Ulrich Arnold Hogeback, Walter Bokern, Anna Ellmann, Norbert Bockstette, Hubert Pille, Holger Teuteberg, Heribert Kolhoff, Sabine Meyer, Natalie Schwarz und am gestrigen Tag Heiko Bertelt Geburtstag.
Der Kreistagsvorsitzende Norbert Bockstette gratuliert den Jubilaren und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Kreistages am 21.12.2017
5. Mitteilungen des Landrates
 - 5.1. Besuch des Kreistags Cloppenburg
 - 5.2. Terminverschiebungen
 - 5.3. Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Astrid Brokamp
6. Betrauung des Krankenhauses St. Marienhospital, Vechta; Gewährung eines Investitionszuschusses für die Umstrukturierung der Kinderklinik (334/2017)
(TOP 9 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 07.12.2017)
(TOP 18 Kreisausschuss am 14.12.2017)
(TOP 5 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 8 Kreisausschuss am 15.03.2018)
7. Betrauung des Krankenhauses St. Franziskus-Hospital, Lohne; Gewährung eines Investitionszuschusses für die Etablierung des Demenzbereiches (311/2017)
(TOP 10 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 07.12.2017)
(TOP 19 Kreisausschuss am 14.12.2017)
(TOP 6 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 7 Kreisausschuss am 15.03.2018)
8. Förderung der Jugendwerkstätten Damme, Lohne und Vechta; Zuschuss zur Kofinanzierung der ESF/Landesmittel (402/2018)
(TOP 7 Jugendhilfeausschuss am 22.02.2018)
(TOP 7 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 9 Kreisausschuss am 15.03.2018)
9. Entwicklung der Kindertagespflege im Landkreis Vechta (404/2018)
(TOP 9 Jugendhilfeausschuss am 22.02.2018)
(TOP 8 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 10 Kreisausschuss am 15.03.2018)
10. Entgelte für das Jugendfreizeitzentrum am Dümmer (405/2018)
(TOP 10 Jugendhilfeausschuss am 22.02.2018)
(TOP 9 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 11 Kreisausschuss am 15.03.2018)
11. Medienentwicklungsplan (389/2018)
(TOP 7 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 08.02.2018)
(TOP 12 Kreisausschuss am 15.03.2018)
12. Antrag der Handelslehranstalten Lohne auf Einrichtung der Schulform Kaufmann/-frau E-Commerce (386/2018)
(TOP 10 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 08.02.2018)
(TOP 13 Kreisausschuss am 15.03.2018)
13. Änderung der Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Vechta (397/2018/1)

- (TOP 6 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 08.03.2018)
(TOP 14 Kreisausschuss am 15.03.2018)
(TOP 7 Kreisausschuss am 05.04.2018)
14. Zukunft des Förderschwerpunktes "Lernen" (414/2018) - vertagt
(TOP 7 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 08.03.2018)
(TOP 15 Kreisausschuss am 15.03.2018)
15. Einführung einer gelben Tonne unter Berücksichtigung des neuen Verpackungsgesetzes (398/2018)
(TOP 7 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 22.02.2018)
(TOP 16 Kreisausschuss am 15.03.2018)
16. Sicherung des Vogelschutzgebietes 039 "Dümmer" in der Stadt Damme und Gemeinde Steinfeld, Landkreis Vechta, in der Gemeinde Bohmte, Landkreis Osnabrück, und in der Samtgemeinde Altes Amt Lemförde, Landkreis Diepholz (394/2018)
(TOP 8 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 22.02.2018)
(TOP 17 Kreisausschuss am 15.03.2018)
17. Entwicklung eines Gebietes zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum (400/2018)
(TOP 10 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 22.02.2018)
(TOP 10 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 18 Kreisausschuss am 15.03.2018)
18. Antrag der SPD Fraktion vom 18.09.2017 zur Einführung einer rabattierten Seniorenkarte (347/2017/1)
(TOP 13 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 19 Kreisausschuss am 15.03.2018)
19. Kreisweite Einführung einer Ehrenamtskarte (410/2018)
(TOP 14 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 20 Kreisausschuss am 15.03.2018)
20. Förderung des Betreuungsvereins Sozialdienst Katholischer Männer e.V. (SKM) (408/2018)
(TOP 16 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 21 Kreisausschuss am 15.03.2018)
21. Zuschuss Nds. Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE) 2018 (406/2018)
(TOP 12 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 22 Kreisausschuss am 15.03.2018)
22. Ersatzmitglied für den Beirat für Menschen mit Behinderung im Landkreis Vechta (415/2018)
(TOP 23 Kreisausschuss am 15.03.2018)
23. Mitgliedschaft Behindertenbeirat im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss (413/2018)
(TOP 24 Kreisausschuss am 15.03.2018)
24. Mitgliedschaft im Institut der Rechnungsprüfer und Rechnungsprüferinnen in Deutschland e. V. (387/2018)
(TOP 17 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 25 Kreisausschuss am 15.03.2018)
25. Verbandsversammlung Zweckverband Naturpark Wildeshauser Geest (419/2018)

- (TOP 26 Kreisausschuss am 15.03.2018)
26. Bericht des Landrates und der Gleichstellungsbeauftragten (437/2018)
(TOP 29 Kreisausschuss am 15.03.2018)
 27. Genehmigung über-/außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen (365/2017)
(TOP 18 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 27 Kreisausschuss am 15.03.2018)
 28. Jahresabschluss 2015 und Entlastungserteilung; Verwendung des Jahresergebnisses (364/2017)
(TOP 19 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018)
(TOP 28 Kreisausschuss am 15.03.2018)
 29. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gem. § 56 NKomVG auf Prüfung kreiseigener Stichprobenuntersuchungen von Gewässern auf multiresistente Keime (430/2018)
 30. Einwohnerfragestunde
 31. Grundstücksangelegenheiten

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Kreistagsvorsitzende Norbert Bockstette eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Kreisausschusssitzung sowie die Beschlussfähigkeit werden vom Kreistagsvorsitzenden Norbert Bockstette festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

ZU TOP 14 – Zukunft des Förderschwerpunktes "Lernen" verweist der Kreistagsvorsitzende Norbert Bockstette auf die Sitzung des Kreisausschusses vom 15.03.2018 und erläutert, dass die Beratungen einstimmig vertagt worden seien. Er schläge deshalb vor, den TOP von der Tagesordnung abzusetzen.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig festgestellt. Der TOP 14 wird von der Tagesordnung abgesetzt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Kreistages am 21.12.2017

Die Niederschrift über die 6. Sitzung des Kreistages am 21.12.2017 wird einstimmig genehmigt.

5. Mitteilungen des Landrates

5.1. Besuch des Kreistags Cloppenburg

Landrat Herbert Winkel teilt mit, dass der diesjährige Besuch des Kreistags Cloppenburg im Landkreis Vechta am 21.09.2018 nachmittags (ab ca. 13:00 Uhr) stattfinden werde. Er bittet, den Termin vorzumerken. Die Einzelheiten werden rechtzeitig mitgeteilt.

5.2. Terminverschiebungen

Die Kreistagssitzung vom 07.06.2018 müsse aufgrund des „Kleinen Stoppelmarkts“ in Berlin auf den 20.06.2018 (Mittwoch) verschoben werden.

Der Schulausschuss vom 03.05.2018 werde auf den 26.04.2018, 16:00 Uhr vorgezogen.

Der Jugendhilfeausschuss am 26.04.2018 findet planmäßig um 17:00 Uhr statt.

5.3. Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Astrid Brokamp

Landrat Herbert Winkel begrüßt die neue Gleichstellungsbeauftragte Frau Astrid Brokamp. Er hoffe auf gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und übergibt ihr einen Blumenstrauß.

Frau Brokamp bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und stellt sich vor. Sie erläutert kurz ihren beruflichen Werdegang beim Landkreis Vechta. Bereits während ihrer Zeit beim Jobcenter sei sie dort Gleichstellungsbeauftragte gewesen.

Frau Brokamp stellt kurz ihre künftigen Aufgaben und Ziele vor. Zentrale Themen seien für sie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den verschiedenen Lebensphasen, die Chancengleichheit und das Diversity Management. Sie sei Frau Ruth Voet dankbar für das bisher Geleistete und die geschaffenen Grundlagen und freue sich auf die Zusammenarbeit.

6. Betrauung des Krankenhauses St. Marienhospital, Vechta; Gewährung eines Investitionszuschusses für die Umstrukturierung der Kinderklinik (334/2017)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die vorangegangenen Beratungen.

KTA Walter Goda beantragt, die beiden TOP 6 und 7 gemeinsam zu beraten und getrennt abzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezugnehmend auf das Schreiben der Schwester Euthymia Stiftung vom 22.02.2018 verweist KTA Walter Goda auf den Grundsatzbeschluss des Kreistages vom 22.12.2015, dass der Landkreis Vechta die künftige Investitionstätigkeit der Krankenhäuser in Vechta, Lohne und Damme unterstützen wolle. Gefördert werden sollen neue, noch nicht begonnene Investitionen. Für kurzfristige Anlagegüter habe das Krankenhaus Damme keine Fördergelder erhalten. Die Zusammenarbeit der drei Krankenhäuser sei ausdrücklich mit dem Grundsatzbeschluss gefordert worden. Ziel sei es, Doppelstrukturen abzubauen. Er bittet um Zustimmung zum Beschlussvorschlag.

KTA Eckhard Knospe erläutert die Voraussetzungen für eine Förderung. Deutlichere Definitionen und ein einfacherer Fördermodus seien wünschenswert. Er bittet ebenfalls um Zustimmung.

KTA Elsbeth Schlärmann betont die Notwendigkeit des Erhalts der drei Krankenhäuser im Landkreis Vechta.

KTA Josef Kläne stimmt KTA Schlärmann zu und verweist auf die vorangegangenen Beratungen. Er bittet ebenfalls um Zustimmung.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Das Krankenhaus St. Marienhospital Vechta gGmbH wird entsprechend dem vorgelegten Entwurf des Betrauungsaktes bis zum 31.12.2027 mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut.

Dem St. Marienhospital Vechta gGmbH wird ein Investitionszuschuss für die Umstrukturierung der Kinderklinik bis zu einem Höchstbetrag in Höhe von 493.600 € bewilligt.

Die Bewilligung erfolgt unter der Bedingung, dass sich die Stadt Vechta und der Krankenhausträger je mindestens in gleicher Höhe beteiligen und dass eine Eintragung einer brieflosen Grundschuld zu Gunsten des Landkreises Vechta erfolgt.“

7. Betrauung des Krankenhauses St. Franziskus-Hospital, Lohne; Gewährung eines Investitionszuschusses für die Etablierung des Demenzbereiches (311/2017)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette bezieht sich auf die Beratung unter TOP 6.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Das Krankenhaus St. Franziskus-Hospital Lohne gGmbH wird entsprechend dem vorgelegten Entwurf des Betrauungsaktes bis zum 31.12.2027 mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut.

Dem St. Franziskus-Hospital Lohne gGmbH wird ein Investitionszuschuss für die Etablierung des Demenzbereiches bis zu einem Höchstbetrag in Höhe von 719.300 € bewilligt.

Die Bewilligung erfolgt unter der Bedingung, dass sich die Stadt Lohne und der Krankenhausträger je mindestens in gleicher Höhe beteiligen und dass eine Eintragung einer brieflosen Grundschuld zu Gunsten des Landkreises Vechta erfolgt.“

8. Förderung der Jugendwerkstätten Damme, Lohne und Vechta; Zuschuss zur Kofinanzierung der ESF/Landesmittel (402/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die vorangegangenen Beratungen.

KTA Dr. med. Ludger Kampsen erläutert die Beschlussvorlage und bittet um Zustimmung.

KTA Sebastian Ramnitz weist auf die steigende Zahl der Ausbildungsabbrecher hin, jeder müsse die Unterstützung erhalten, die er benötige. Er bittet ebenfalls um Zustimmung.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Landkreis Vechta beteiligt sich an der Arbeit der Jugendwerkstätten im Landkreis Vechta entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Centren vom 30.10.2015 mit 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben, max. 18.334 € jährlich pro Jugendwerkstatt. Die Förderung erfolgt für den zweiten Bewilligungszeitraum vom 01.04.2018 – 31.12.2020.“

9. Entwicklung der Kindertagespflege im Landkreis Vechta (404/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die vorangegangenen Beratungen.

KTA Friedhelm Biestmann begrüßt die im Nds. Koalitionsvertrag festgehaltene Beitragsfreiheit für Kindertagesstätten. Die Planungen des Landes hätten jedoch große finanzielle Auswirkungen auf die Träger der Kindertageseinrichtungen und Kommunen im Landkreis. Die kommunalen Spitzenverbände hätten beim Land eindringlich darauf hingewiesen, dass die geplante Beitragsfreiheit zu erheblichen Mehrbelastungen der kommunalen Haushalte führe und eine angemessene Beteiligung des Landes gefordert, so müsse der Personalkostenzuschuss mindestens 61 % - 65 % betragen. Im Hinblick auf die in der Vergangenheit angestrebte Drittelung der Kosten der Kinderbetreuung zwischen Land, Kommunen und Eltern sei der Anteil des Landes bei Wegfall der Elternbeiträge mit 2/3, entsprechend 66,66 %, anzunehmen. Die vereinbarte Beitragsfreiheit dürfe jedoch nicht nur für Kinder in Kindertagesstätten, sondern müsse auch für Kinder in der Kindertagespflege gelten. Insgesamt

seien zum 31.01.2018 779 Kinder von 263 Tagespflegepersonen betreut worden. Würde die Betreuung in den Tagespflegereinrichtungen wegfallen, so könnte dies zu einer Überforderung der Kindertagesstätten und damit auch der Kommunen führen. Die Förderung der Kindertagespflege und die im Hinblick auf die im Koalitionsvertrag vorgesehene Beitragsfreiheit für Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres in Kindergärten angestrebte Gleichbehandlung von Kindern in der Tagespflege sei eine mutige und richtige Entscheidung und stärke die Familienregion Landkreis Vechta, so KTA Friedhelm Biestmann.

KTA Matthias Windhaus stimmt KTA Biestmann zu, Ziel müsse sein, dass die Kindertagespflege der künftig beitragsfreien institutionellen Kindertagesbetreuung gleichgestellt sei und dies auch bei der Landesregierung eingefordert werde. Die SPD-Fraktion unterstütze den Beschlussvorschlag ausdrücklich.

Auch KTA Heiko Bertelt und KTA Kristian Kater befürworten den Beschlussvorschlag und bitten um Zustimmung.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei 1 Enthaltung:

„Ab dem 01.08.2018 wird für Kinder in Kindertagespflege ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis Schuleintritt der Kostenbeitrag der Eltern übernommen. Gegenüber dem Land soll deutlich gemacht werden, dass es für notwendig erachtet wird, dass das Land die Kindertagespflege mit der institutionellen Kindertagesbetreuung gleichstellt und auch bei der Kindertagespflege eine Beitragsfreiheit ab dem 3. Lebensjahr gesetzlich vorsieht.“

10. Entgelte für das Jugendfreizeitzentrum am Dümmer (405/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Sitzungsvorlage.

KTA Dr. med. Ludger Kampsen erläutert anhand der Belegungszahlen und den gestiegenen Personalkosten aufgrund der Tarifierungsanpassungen die geplanten Preiserhöhungen und bittet um Zustimmung.

KTA Sebastian Ramnitz verweist auf die Jugendarbeit, die im JFZ geleistet werde. Die preislichen Anpassungen seien gerechtfertigt.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Übernachtungspreise für die Nutzung des Jugend- und Freizeitentrums am Dümmer im Jahr 2019/20 werden schrittweise angepasst. Die Preislisten 2019/2020 werden in der vorgelegten Fassung beschlossen.“

11. Medienentwicklungsplan (389/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage.

KTA André Hüttemeyer verweist auf die mit dem DigitalPakt bereitgestellten Bundesmittel in Höhe von 5 Milliarden €. Dennoch sei es nicht nur wichtig die Schulen mit entsprechender Infrastruktur auszustatten, auch müssten die Lehrkräfte im Umgang mit den Geräten geschult werden.

KTA Sam Schaffhausen stimmt KTA Hüttemeyer zu, einheitliche Regelungen im Sinne der Schüler im Landkreis Vechta seien wünschenswert und erforderlich. Bei der Ausbildung der Lehrkräfte sehe er das Land Niedersachsen in der Verantwortung.

KTA Matthias Windhaus erläutert die 3 Säulen des Medienentwicklungsplans, die

sich gegenseitig bedingen und verweist auf die vom Land Niedersachsen bereitgestellten Mittel für die Systembetreuung in Schulen.

Der Beschlussvorschlag sei jedoch im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur abgeschwächt worden, die Formulierung „wird zur Kenntnis genommen“ werde der Bedeutung des Medienentwicklungsplanes nicht gerecht.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

Die in dem Medienentwicklungsplan dargestellte Ausstattung und Infrastruktur wird als Basis für den Bedarf der kreiseigenen Schulen zur Kenntnis genommen. Die konkrete Ausstattung wird mit den Schulen anhand ihrer schulischen Medienkonzepte in den künftig durchzuführenden Jahresgesprächen festgelegt. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, gemeinsam mit den Schulen ein Umsetzungskonzept zur künftigen Sicherstellung von Wartung und Support zu erarbeiten.“

12. Antrag der Handelslehranstalten Lohne auf Einrichtung der Schulform Kaufmann/-frau E-Commerce (386/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage. KTA Anna Ellmann verweist auf den Antrag der Handelslehranstalten Lohne auf Einrichtung der Schulform Kaufmann/Kauffrau E-Commerce zum Schuljahr 2018/2019. Die CDU-Fraktion unterstütze den Antrag und bittet um Zustimmung.

KTA Aloys Schulte nimmt Bezug auf das Bundesinstitut für berufliche Bildung, ab dem 01.08.2018 solle es den neuen dualen Ausbildungsberuf "Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce" geben. Er lobt die Bereitschaft der Lehrer der Handelslehranstalten, diesen Ausbildungsberuf anzubieten.

KTA Kristian Kater hält die Einrichtung der neuen Schulform für einen richtigen Weg gegen den Fachkräftemangel. Durch die Digitalisierung und den Onlinehandel veränderten sich die Berufe, dafür benötige man die passende Ausbildung.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Dem Antrag der Handelslehranstalten Lohne ab dem Schuljahr 2018/2019 die Schulform Kaufmann/Kauffrau E-Commerce einzurichten wird stattgegeben.“

13. Änderung der Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Vechta (397/2018/1)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage.

Landrat Herbert Winkel nimmt Bezug auf die Vorlage und die vorangegangene Beratung im Kreisausschuss am 05.04.2018. Er erläutert die Gründe für die erneute Änderung und geht auf die inhaltlichen Anpassungen ein. Im Falle des Erwerbs von Jahreskarten sollen keine unzumutbaren Belastungen für die Eltern entstehen.

KTA Anna Ellmann verweist auf die Änderungen des Niedersächsischen Schulgesetzes, die aktuelle Satzung über die Schülerbeförderung sei demnach nicht mehr zeitgemäß.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Vechta wird in der

vorliegenden Form mit Wirkung zum 01.08.2018 beschlossen. Die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel für 2018 in Höhe von anteilig 200.000 € werden überplanmäßig bereitgestellt.“

14. Zukunft des Förderschwerpunktes "Lernen" (414/2018) - vertagt

abgesetzt (siehe TOP 3)

15. Einführung einer gelben Tonne unter Berücksichtigung des neuen Verpackungsgesetzes (398/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage. KTA Thomas Hoping verweist auf den Antrag der SPD-Fraktion zur Einführung der gelben Tonne und den entsprechenden Kreistagsbeschluss vom 16.03.2017. Er erläutert kurz die Beschlussvorlage und die wesentlichen Punkte des neuen Verpackungsgesetzes.

KTA Sam Schaffhausen begrüßt die Einführung der gelben Tonne, insbesondere, dass diese ohne Mehrkosten erfolgen solle. Er hoffe auf zügige konstruktive Verhandlungen mit den Dualen Systemen.

KTA Walter Bokern verweist auf die Beschlussfassung zu diesem Thema im Rat der Stadt Lohne. KTA Knospe verweist dazu auf die Zuständigkeit des Landkreises.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die AWW wird mit den Verhandlungen mit den Dualen Systemen unter folgenden Randbedingungen für die zukünftige Sammlung von Leichtverpackungen beauftragt:

- Die Sammlung der Leichtverpackungsabfälle soll zukünftig wahlweise in gelben Tonnen oder gelben Säcken erfolgen.
- Die Tonnen müssen für einen vierwöchentlichen Abfuhrhythmus in ausreichender Größe und Anzahl bereitgestellt werden.
- Nach dem 01.01.2019 wird der Landkreis Vechta eine Rahmenvorgabe erlassen, in der die vorstehend genannten Bedingungen verbindlich für die Dualen Systeme festgeschrieben werden.“

16. Sicherung des Vogelschutzgebietes 039 "Dümmer" in der Stadt Damme und Gemeinde Steinfeld, Landkreis Vechta, in der Gemeinde Bohmte, Landkreis Osnabrück, und in der Samtgemeinde Altes Amt Lemförde, Landkreis Diepholz (394/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage. KTA Bernard Decker erläutert die Beschlussvorlage und nimmt Bezug auf die Beratung im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 15.05.2014. Er bittet, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Landrat wird mit der Aufstellung eines Entwurfes zur Anpassung der NSG-Verordnung „Westliche Dümmerniederung“ beauftragt, um das Vogelschutzgebiet „Dümmer“ ausreichend zu sichern.“

17. Entwicklung eines Gebietes zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum (400/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die vorangegangenen Beratungen.

KTA Walter Goda stellt die Problematik der Wohnungssuche und der steigenden Mieten dar.

KTA Kristian Kater betont, dass es wichtig sei, dass dauerhaft bezahlbarer Wohnraum geschaffen werde. Man habe in Vechta bereits verschiedene Modelle versucht.

KTA Josef Diersen spricht sich dafür aus, dass bei der Vergabe der Wohneinheiten beachtet werden solle, dass alle Einwohner des Landkreises von der Maßnahme profitieren. Er beantragt daher, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass das zu erarbeitende Gesamtkonzept auch einen Verteilungsschlüssel für die Kommunen beinhaltet. Der Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei 1 Enthaltung:

„Das kreiseigene Flurstück 20/4 und Teilflächen der Flurstücke 21/4 und 20/7 der Flur 11 in der Größe von ca. 22.200 m² sollen zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum entwickelt werden. Die Verwaltung wird beauftragt bei der Stadt Vechta darauf hinzuwirken, dass die erforderlichen Planungen durchgeführt werden. Darüber hinaus soll von der Verwaltung ein Umsetzungskonzept erarbeitet werden und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt werden.“

18. Antrag der SPD Fraktion vom 18.09.2017 zur Einführung einer rabattierten Seniorenkarte (347/2017/1)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage.

KTA Andreas Windhaus erläutert die Gründe der CDU-Fraktion für die Ablehnung der rabattierten Seniorenkarte. In der beantragten Form sei die Einführung aufwendig und teuer. Die Einführung derartiger Karten könne effektiver durch die Kommunen vor Ort eingeführt werden.

KTA Eckhard Knospe bezeichnet die rabattierte Seniorenkarte als deutliches Zeichen der Wertschätzung älterer Menschen. Die Kosten von 1,0 Mio. € würden bei einer gemeinsamen Einführung rd. 100.000 € je Kommune bedeuten, so KTA Eckhard Knospe. Dann hätte man jedoch landkreisweit ein einheitliches System.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 3 Enthaltungen und 7 Nein-Stimmen:

„Die Einführung einer rabattierten Seniorenkarte wird auf Kreisebene abgelehnt. Bei Bedarf kann die Aufgabe besser durch die kreisangehörigen Kommunen wahrgenommen werden.“

19. Kreisweite Einführung einer Ehrenamtskarte (410/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die vorangegangenen Beratungen.

KTA Andreas Windhaus verweist auf die in Dinklage bereits eingeführte Ehrenamtskarte. Die Akquise regionaler Anbieter gestalte sich aufgrund der vorhandenen Ortsnähe einfacher auf Gemeindeebene.

Die Wichtigkeit des Ehrenamts betont KTA Matthias Elberfeld. Er verweist auf die Einführung einer Ehrenamtskarte in anderen Landkreisen, dies sei ein Ausdruck der öffentlichen Würdigung des Ehrenamts. Die AfD-Fraktion spreche sich daher eindeutig für die Einführung dieser Karte aus.

KTA Sebastian Ramnitz spricht sich ebenfalls für die Einführung aus.

Der Landkreis könne eine Koordinierungs- und Steuerungsfunktion übernehmen, so KTA Matthias Windhaus, so könne die einheitliche und gemeindegrenzenübergreifende Umsetzung gesichert werden.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 2 Enthaltungen und 10 Nein-Stimmen:

„Mit Hinweis auf die Möglichkeit der Einführung durch die jeweiligen Kommunen wird die kreisweite Einführung einer Ehrenamtskarte abgelehnt.“

20. Förderung des Betreuungsvereins Sozialdienst Katholischer Männer e.V. (SKM) (408/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage.

Auf die steigenden Betreuungszahlen verweist KTA Dr. med. Christa Kiene-Schockemöhle.

KTA Silvia Klee nimmt Bezug auf die Beratung im Finanz-Wirtschafts- und Sozialausschuss am 01.03.2018. Der Betreuungssatz sei mit 44 €/h zu gering. Sie signalisiert Zustimmung der SPD-Fraktion.

KTA Dr. med. Ludger Kampsen stimmt KTA Klee zu, die Vergütungssätze müssten angepasst werden, damit die Betreuungsvereine auch in Zukunft arbeiten können.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Dem Sozialdienst Katholischer Männer e.V. (SKM) wird zusätzlich zur jährlichen Finanzierung der Querschnittsaufgaben für die Jahre 2018 und 2019 eine Finanzhilfe in Höhe von jährlich 10.000 € zur Existenzsicherung zur Verfügung gestellt. Die Finanzhilfe entfällt, sofern in diesem Zeitraum eine veränderte Entgeltregelung verabschiedet wird. Die Haushaltsmittel werden 2018 überplanmäßig zur Verfügung gestellt.“

21. Zuschuss Nds. Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE) 2018 (406/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Das Nds. Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE) erhält als innovative Landesinitiative einen einmaligen Zuschuss von 50.000 € für das Jahr 2018, um die Forschung und Unternehmensentwicklung in der Schwerpunktbereich Bioökonomie im Landkreis Vechta weiter zu unterstützen.“

22. Ersatzmitglied für den Beirat für Menschen mit Behinderung im Landkreis Vechta (415/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Herr Manfred Schilling, Flachsweg 22, 49393 Lohne-Kroge wird in den Beirat für Menschen mit Behinderung für die Dauer der Wahlperiode berufen.“

23. Mitgliedschaft Behindertenbeirat im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss (413/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage. KTA Eckhard Knospe begrüßt den Beschlussvorschlag und bittet um Zustimmung. KTA Robert Blömer betont die Mitwirkung des Behindertenbeirats auf Augenhöhe und bittet ebenfalls um Zustimmung.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Ein Mitglied des Behindertenbeirats wird als beratendes Mitglied in den Bau-, Struktur- und Umweltausschuss entsendet.“

24. Mitgliedschaft im Institut der Rechnungsprüfer und Rechnungsprüferinnen in Deutschland e. V. (387/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Landkreis Vechta wird Mitglied beim Institut der Rechnungsprüfer e.V. Der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes wird gem. § 4 Nr. 4 der Satzung bevollmächtigt, die Mitgliedsrechte im Verein wahrzunehmen.“

25. Verbandsversammlung Zweckverband Naturpark Wildeshauser Geest (419/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage. Der Landkreis werde nach der Verbandsordnung durch den Hauptverwaltungsbeamten sowie von zwei vom Kreistag zu benennenden weiteren Personen in der Verbandsversammlung vertreten.

KTA André Hüttemeyer benennt für die CDU-Fraktion Herrn Heribert Kolhoff und

Herrn Heiner Thölke. Vertreter sollen Frau Anne Ellmann und Herr Dirk Witte sein.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorstehend genannten Personen werden in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Wildeshauser Geest entsendet.“

26. Bericht des Landrates und der Gleichstellungsbeauftragten (437/2018)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und den vorgelegten Bericht.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei 1 Enthaltung:

„Der Bericht des Landrates und der Gleichstellungsbeauftragten über Maßnahmen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Landkreis Vechta von 2015 – 2017 gem. § 9 Abs. 7 NKomVG wird zustimmend zur Kenntnis genommen.“

27. Genehmigung über-/außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen (365/2017)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette nimmt Bezug auf die Beratung im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 15.03.2018.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die nachstehenden über-/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen mit einem Gesamtbetrag von 3.500.735,20 € werden beschlossen:

1) Budget THH 39:	72.340,48 €
2) Budget Bauunterhaltung:	254.931,36 €
3) Budget Bewirtschaftung:	74.631,53 €
4) Budget Personal:	555.921,44 €
5) Außerordentliche Aufwendungen:	2.401.443,55 €
6) Investive Auszahlungen THH 80:	57.795,75 €
7) JFZ Personalmehraufwendungen u. Mehrauszahlungen	78.548,80 €
8) Bewegliches Sachvermögen JFZ	5.122,29 €“

28. Jahresabschluss 2015 und Entlastungserteilung; Verwendung des Jahresergebnisses (364/2017)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette bezieht sich auf die Sitzungsvorlage. KTA Walter Goda betont, dass auch im Jahr 2015 gut gewirtschaftet wurde und bittet um Zustimmung zum Beschlussvorschlag.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei 1 Enthaltung des Landrats:

„Die Jahresabschlüsse 2015 des Landkreises Vechta und des Jugend- und Freizeitzentrums am Dümmer werden beschlossen und dem Landrat wird Entlastung erteilt.“

Der sich aus der Ergebnisrechnung des Landkreises Vechta ergebende Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 9.994.155,10 € wird in Höhe von 9.572.754,88 € der „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ zugeführt.

Der „Sonderposten Gebührenaussgleich Fleischhygiene“ wird durch eine Entnahme in Höhe von 186.761,67 € aufgelöst.

Dem „Sonderposten Gebührenaussgleich Abfallbewirtschaftung“ wird ein Betrag in Höhe von 485.837,46 € und dem Sonderposten Gebührenaussgleich Rettungsdienst wird ein Betrag in Höhe von 122.324,43 € zugeführt.

Der festgestellte Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 2.213.209,42 € wird durch die Entnahme in Höhe von 81.718,74 € aus der „Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses“ und durch die Entnahme in Höhe von 2.131.490,68 € aus der „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ gedeckt.

Der sich aus der Ergebnisrechnung des Regiebetriebes Jugend- und Freizeitzentrum am Dümmer ergebende Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 45.206,50 € wird der „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ zugeführt.“

29. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gem. § 56 NKomVG auf Prüfung kreiseigener Stichprobenuntersuchungen von Gewässern auf multiresistente Keime (430/2018)

KTA Josef Diersen erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.02.2018 und verweist auf die Risiken des Einsatzes von Antibiotika und die dadurch entstehende Belastung von Gewässern mit multiresistenten Keimen. Da Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies am 28.02.2018 die Beprobung von Gewässern in Niedersachsen angekündigt habe, wolle er zunächst die Ergebnisse der Untersuchung abwarten und den Antrag insoweit abändern, dass der Antrag zu Nr. 1 aufrechterhalten werde und zusätzlich beantragt werde, dass die Verwaltung den aktuellen Stand beim Nds. Umweltministerium abfrage, die Anträge zu Nr. 2 bis 4 seien durch die Ankündigung des Umweltministers überholt. Über seinen Antrag solle im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss beraten werden.

KTA André Hüttemeyer stimmt KTA Diersen zu, es sei ein wichtiger und nachvollziehbarer Antrag, er schlage daher ebenfalls eine Beratung im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss vor.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird zur Beratung in den Bau-, Struktur- und Umweltausschuss verwiesen.“

30. Einwohnerfragestunde

./.

31. Grundstücksangelegenheiten

./.

Ende der Sitzung: 19:23 Uhr

Vechta, 16.04.2018

Winkel
Landrat

Bockstette
Kreistagsvorsitzender

Schonhöft
Protokollführer/-in